

Licht und Beleuchtung

DIN EN 12464 Bl. 2

Titel: Licht und Beleuchtung – Beleuchtung von Arbeitsstätten – Teil 2: Arbeitsplätze im Freien (deutsche Fassung)

veröffentl.: 12/2025; Ersatz für DIN EN 12464 Bl. 2 von 07/2025:

Diese Norm legt Beleuchtungsanforderungen für Menschen an Arbeitsplätze/Arbeitsstätten im Freien fest, die den Anforderungen an den Sehkomfort und die Sehleistung von Personen mit normalen oder auf normal korrigierten Sehvermögen entsprechen. Alle üblichen Sehaufgaben werden berücksichtigt.

Sie legt Anforderungen an Beleuchtungslösungen in Bezug auf Qualität und Quantität der Beleuchtung fest.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Kriterien der Beleuchtungsplanung; Verzeichnis der Beleuchtungsanforderungen; Überprüfungen.

Die informativen Anhänge A bis C beinhalten Aspekte zu: Reflexionsgrade einiger Baustoffe im Außenbereich; Transportbereiche – Bahnanlagen; A-Abweichungen.

Es wurden 10 wichtige Änderungen vorgenommen.

Brandschutz- Sprinkleranlagen

DIN EN 12845 Bl. 2/ A1 (Entwurf)

Ortsfeste Brandbekämpfungsanlagen – automatische Sprinkleranlagen – teil 2 Auslegung und Installation von ESFR- und CMSA-Sprinklern (deutsche und englische Fassung)

veröffentl.: 12/2025; Änderung von DIN EN 12845 von 02/2025, Einsprüche bis 14.01.2026

Diese Norm legt Anforderungen an die Auslegung und Installation von ESFR- und CMSA-Sprinklern in automatischen Sprinkleranlagen nach der Normenreihe EN 12845 fest.

Der Änderungsentwurf beinhaltet 32 Änderungen, u.a. in den kapitel 3 (2), Kapitel 5 (15), Kapitel 6 (10), und Anhang A.

Sanitär - Löschanlagen

DIN EN 15004 Bl. 2

Titel: Ortsfeste Brandbekämpfungsanlagen- Löschanlagen mit gasförmigen Löschmitteln –
Bl. 2: Physikalische Eigenschaften und Anlagenauslegung für Feuerlöschmittel FK-5-1-12
(deutsche Fassung)

veröffentl.: 11/2025; Ersatz für DIN EN 15004 Bl. 2 von 12/2020

Diese Richtlinie enthält die speziellen Anforderungen an Löschanlagen mit gasförmigen Löschmitteln, bei den FK-5-1-12 als Feuerlöschmittel angewendet wird. Sie enthält Einzelheiten zu den physikalischen Eigenschaften, zur Spezifikation, zum Einsatz und zu den Sicherheitsaspekten.

Sie behandelt ausschließlich Anlagen, die bei Nenndrücken von 25 bar, 34,5 bar, 42 bar und 50 bar mit Stickstoff als Treibgas betrieben werden.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Kenndaten und Anwendungen; Sicherheit von Personen; Anlagenauslegung; umweltbezogene Eigenschaften.

Es wurden folgende Änderungen vorgenommen: in Tabelle 1 wurden neue Spezifikationen zu Dimeren hinzugefügt; Anwendungsbereich: die Nenndruckstufen 70 bar und 50 bar wurden hinzugefügt; 6.1 Füllfaktor: 70-bar-Vorratsbehälter wurde hinzugefügt.

Heizungsanlagen - Energieeffizienz

DIN EN 15316 Bl. 7-1 (Entwurf)

Titel: Energetische Bewertung von Gebäuden – Verfahren zur Berechnung der Energieanforderungen und Nutzungsgrade der Anlagen; Bl. 7-1: unmittelbare Wärmerückgewinnung für Trinkwarmwasser (deutsche und englische Fassung); Modul M8-13;
veröffentl.: 12/2025; Einsprüche bis 14.01.2026

Dieser Berechnungsmodul gilt für die Wärmerückgewinnung von Durchlauf-Brauchwarmwasser mit Hilfe eines Gegenstrom-Wärmetauschers zwischen dem Ablaufwasser und dem Zulauf-Brauchkaltwasser. Er berechnet die zurückgewonnene Wärme, die in dem allgemeinen Berechnungsverfahren der Energieleistung des Gebäudes zu berücksichtigen ist.

Der Anwendungsbereich besteht in der Normung der:

- notwendigen Eingabedaten;
- Berechnungsverfahren;
- notwendigen Ausgabedaten

Der Durchlauf-Wärmerückgewinnung aus Brauchwasser-Abläufen

Er bietet ein Berechnungsverfahren für ein Berechnungsintervall.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Beschreibung der Verfahren; Berechnungsverfahren; Qualitätskontrolle; Konformitätsprüfung.

Der normative Anhang A beinhaltet Aussagen zu Vorlage für die Eingabedaten und der informative Anhang B enthält Standardwerte.

Sanitär - Grauwassersysteme

DIN EN 18247 Bl. 1 (Entwurf)

Titel: Überprüfung der Leistungsfähigkeit On-Site Nichttrinkwasseranlagen – B. 1:
Grauwassersysteme (deutsche und englische Fassung)
veröffentl.: 11/2025; Einsprüche bis 26.11.2025

Dieser Richtlinienentwurf legt die Prüfbedingungen zur Beurteilung der
Behandlungsleistungen von Grauwasseranlagen fest.

Ausgeschlossen ist:

- die Überprüfung von Regenwasseranlagen;
- die Überprüfung von Schwarzwasseranlagen;
- die Überprüfung von Kläranlagen.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Festlegung von Grauwasseranlagen; Überprüfung und
Bewertung der Leistungsfähigkeit; Probenahme und Analyse; Abschlussbericht.

Der normative Anhang enthält die eine Liste der Analyseverfahren. Der informative Anhang
B enthält eine Liste nationaler Schwellenwerte.

Lüftung in Gebäuden-Luftleitungen

DIN EN 18289 (Entwurf)

Titel: Lüftung in Gebäuden – Standard für metallische Luftleitungen – Anforderungen und Prüfmethoden (deutsche und englische Fassung)

veröffentl.: 02/2026; Einsprüche bis 16.03.2026

Dieser Richtlinienentwurf legt Abmessungen, Toleranzen und Bezeichnungen für starre metallische Luftleitungen fest, die für die Lüftung und Klimatisierung von Gebäuden verwendet werden, einschließlich Prüfverfahren und Leistungsmerkmale hinsichtlich Festigkeit und Dichtheit für Luftleitungen, Rohrleitungen und Formstücke unter Laborbedingungen.

Die Prüfverfahren, Formen, Konstruktionen und Leistungsmerkmale sind auf Luftleitungen mit kreisförmigem und rechteckigem Querschnitt anwendbar. Die Dichtheitsprüfungen sind auch auf andere Querschnitte anwendbar.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; allgemeine Anforderungen; Abmessungen und geometrische Eigenschaften von rechteckigen Luftleitungen und Formstücken; Abmessungen von kreisförmigen Luftleitungen und Formstücken; Klassifizierung; Messung der Luftdichtheit; Prüfung der mechanischen Festigkeit; Messgenauigkeit und Prüfberichte; Prüfbericht zur Prüfung der Undichtheit; Prüfbericht zur Prüfung der Festigkeit.

Die normativen Anhänge A und B beinhalten Aussagen zu: Oberflächenberechnung und Korrektur des Luftvolumenstroms entsprechend der Umgebungsbedingungen.

Der informative Anhang C enthält ein Beispiel einer rechteckigen Komponentengruppe.

Sanitär

DIN EN ISO 4064 Bl. 5

Titel: Wasserzähler zum Messen von kaltem Trinkwasser und heißem Wasser- Teil 5:
Einbaubedingungen (deutsche Fassung)

veröffentl.: 12/2025; Ersatz für DIN EN ISO 4064 Bl. 5 von 10/2017

Die Richtlinie gilt für Wasserzähler zur Volumenmessung von kaltem Trinkwasser und heißem Wasser, das durch eine vollständig gefüllte, geschlossene Leitung fließt. Diese Wasserzähler sind mit Einrichtungen versehen, die das kumulierte Volumen anzeigen. Sie legt Kriterien für die Auswahl von einzelnen Wasserzählern, Verbundzählern und konzentrischen Wasserzählern, zugehörigen Armaturen, den Einbau, besondere Anforderungen an Zähler und die Inbetriebnahme von neuen und reparierten Zählern fest, um eine genaue konstante Messung und zuverlässige Ablesung der Zähler zu gewährleisten. Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Kriterien für die Auswahl von Wasserzählern; zugehörige Armaturen; Einbau; hydraulische Störeinflüsse; Erstinbetriebnahme von neuen und reparierten Wasserzählern.

Sicherheit

DIN/TS 26059 Bl. 1

Titel: Bauteile für Überfüllsicherungen für wassergefährdende Flüssigkeiten – Teil 1:
Anforderungen an Sensoren und Messumformer für Überfüllsicherungen sowie Bauteilen für
Überfüllsicherungen

veröffentl.: 12/2025; Ersatz für DIN/TS 26059 von 04/2021:

Die Richtlinie ist anwendbar für die Herstellung von Sensoren und Messumformer für Überfüllsicherungen sowie Bauteilen für Überfüllsicherungen in ortsfesten und ortsfest benutzten Behältern mit wassergefährdenden Flüssigkeiten. Sie legt Anforderungen und die einschlägigen Prüfverfahren für Bauteile einer Überfüllsicherung fest.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Anforderungen; Prüfverfahren; Kennzeichnung,
Der informative Anhang A dokumentiert den Aufbau der technischen Beschreibung.

Sicherheit

DIN/TS 26059 Bl. 2

Titel: Bauteile für Überfüllsicherungen für wassergefährdende Flüssigkeiten – Teil 2:
Auswahl, Errichtung und Betrieb einer Überfüllsicherung
veröffentl.: 12/2025:

Die Richtlinie legt Anforderungen an Auswahl, Errichtung und Betrieb einer Überfüllsicherung für Behälter mit Behälterprimärschutz und weiteren Sekundärschutzmaßnahmen wie Rückhalteinrichtungen fest.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Aufbau, Anforderungen; Auswahl der Bauteile; Prüfungen; Überbrückungen und Außerbetriebnahme.

Die informativen Anhänge A bis C dokumentieren: Beispiele für die Dokumentation der Überfüllsicherung; Auslegung der Überfüllsicherung; Beispiel einer Dokumentation zur Eignungsfeststellung von Bauteilen in Überfüllsicherungen.